



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule wird eine Planstelle für Erziehungswissenschaft/Pädagogik in Verbindung mit Mediation ausgeschrieben. Die Stelle umfasst Lehre (insbesondere auch in der Fort- und Weiterbildung von Lehrer/innen) sowie inhaltliche und organisatorische Koordination von innovativen Fortbildungsformaten. Initiierung und Mitwirkung an Forschungsprojekten zu berufsbezogener Forschung ist ausdrücklich erwünscht. Dienstantritt: ehestmöglich
Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 16. Oktober 2018, Zahl: 3064/2018

Professur für Erziehungswissenschaft / Pädagogik in Verbindung mit Mediation

Volle Stelle / 100% in ph2/PH2
(befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)

Wir suchen eine Person, die ...

- innovative Wege in der Lehre beschreiten möchte
- Freude an konzeptioneller und organisatorischer Arbeit mitbringt
- an Forschung und Entwicklung im genannten Feld interessiert ist
- bereit ist, in Teilbereichen leitende Tätigkeiten zu übernehmen
- und gerne im Team arbeitet

Wir bieten ...

- ein angenehmes Arbeitsumfeld
- Möglichkeiten der autonomen Gestaltung des eigenen Arbeitsfeldes
- Unterstützung bei Forschungs- und Entwicklungsaufgaben

Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (Erziehungswissenschaft/Pädagogik)
- Erfahrungen in der Lehre/Lehramt
- Abgeschlossene Ausbildung in einem Beratungsformat (vorzugsweise Mediation)
- Erfahrungen in der Leitung bzw. Koordination von Projekten/Lehrgängen
- Internationale Erfahrung
- Gute Englischkenntnisse, weitere Fremdsprachen erwünscht
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Facheinschlägige wissenschaftliche Publikationen

Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Mitarbeit in der Lehre im Rahmen der Lehrer/innenaus-, Lehrer/innenfort- und Lehrer/innenweiterbildung
- Studierendenberatung, Studierendenbetreuung und Betreuung von Bachelorarbeiten
- Mitarbeit an der Konzeption und organisatorischen Koordination von Lehrgängen im Bereich Schulentwicklung
- Initiierung bzw. Mitwirkung an einschlägigen Forschungsprojekten
- Mitarbeit an administrativen Tätigkeiten des Instituts für Schulentwicklung



Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979. (siehe Bewerbungsrichtlinien)

Bei entsprechender Qualifikation richtet sich das zu erwartende Monatsentgelt einer Hochschulprofessur für ph2/PH2 je nach den Vordienstzeiten zwischen dem Minimum von € 2.794,20 (inkl. € 273,00 Zulage) und dem Höchstgehalt von € 5.858,30 (inkl. € 273,00 Zulage) 14 Mal pro Jahr.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 16. November 2018** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBWF abgerufen werden können. https://bildung.bmbwf.gv.at/schulen/lehr/ausschr/allg_bed_ph_19560.pdf?6accba

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.